

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiter A10/1: DI(FH) Bernd Cagran-Hohl, MSc

Bearbeiter A8: Michael Kicker

BerichterstellerIn: GR Frölich

BerichterstellerIn: _____

GZ: A10/1-058709/2017-0002

Graz, 19.10.2017

GZ: A8-22244/2017-25

Projektgenehmigung über € 400.000: Offensive Rotlichtüberwachung

Rotlichtübertretungen oder Vorrangverletzungen stellten 2016 im Ortsgebiet mit knapp einem Drittel die zweithäufigste Unfallursache gleichermaßen bei Verkehrsunfällen mit Personenschaden wie auch bei tödlichen Unfällen dar (Quelle: Statistik Austria). Durch die automatisierte Überwachung von Rotlichtverstößen, aber auch durch die bloße Sanktionswahrscheinlichkeit lässt sich die Zahl der Übertretungen messbar reduzieren und somit die Verkehrssicherheit an Kreuzungen maßgeblich erhöhen.

Die Stadt Graz verfügt derzeit über 10 Rotlichtüberwachungsgeräte an 14 alternierenden Standorten an unterschiedlichen Verkehrslichtsignalanlagen auf Gemeindestraßen. Die laufende statistische Auswertung zeigt an allen 14 Standorten einen deutlichen Rückgang der Übertretungen. So konnte zum Beispiel am Standort Grabenstraße/Wickenburggasse, die Zahl der Übertretungen innerhalb von 6 Monaten von anfänglich 250 auf durchschnittlich 10 Fällen pro Monat reduziert werden. Eine ähnliche Tendenz ist bei allen Standorten zu verzeichnen, wobei bei Beendigung der Überwachung wieder ein stetiger Anstieg der Übertretungen zu beobachten ist.

Die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit - welche sich aus Experten von Stadt und Land, des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KfV) und der Exekutive zusammensetzt - erachtet die Rotlichtüberwachung als wichtiges Instrument zur Reduzierung der Unfallzahlen an Kreuzungen. 2015 wurde bereits auf basierend auf den Unfalldaten der Jahre 2012 und 2013 Standortvorschläge für Gemeinde- und Landesstraßen erarbeitet, welche im Zuge dieses Projekt anhand der aktueller Unfallzahlen aktualisiert werden sollen. Auch das Land Steiermark – welches im Gegensatz zur Stadt Graz geringere oder teilweise keine Einnahmen lukrieren kann – plant Rotlichtüberwachungsanlagen an Landesstraßenkreuzungen im Stadtgebiet umzusetzen. In diesem Falle ist es geplant eine Betriebsübereinkunft zu treffen und diese Anlagen innerhalb des Straßenamts – analog zu Ampelanlagen – gegen Kostenersatz „mitzubetreiben“.

Die Kamerasysteme werden in Einklang mit §98d der Straßenverkehrsordnung vom Straßenamt der Stadt Graz betrieben, die Auswertung der Bilder erfolgt durch eine Magistratsmitarbeiterin, die der Polizei dienstzugewiesen ist. Die Investitionskosten je Kamerastandort belaufen sich – abhängig von den nötigen baulichen Maßnahmen - auf rund € 50.000,-. Im Jahr 2016 wurden an den 14 bisher bestehenden Standorten in Summe 6.976 Delikte aufgezeichnet. Durch die eingehobenen Strafgeelder, welche zu 50% der Stadt Graz als Straßenerhalten zufallen, wurden Einnahmen in der Höhe von € 301.363,- generiert. Abhängig vom Standort refinanziert sich die Investition üblicherweise innerhalb von 10 bis 18 Monaten.

Innerhalb des Projekts „Offensive Rotlichtüberwachung“ ist es nun vorgesehen weitere 6 Kameras der neuesten Generation anzuschaffen und auf Basis aktueller Unfallzahlen 12 Standorte auszubauen.

Weiters wird ein leistungsfähiges und datentechnisch sicheres Backendsystem implementiert, welches sowohl eine effiziente und kostengünstige Betriebsüberwachung ermöglicht, als auch die Prozesse des anschließenden Verfahrens bestmögliche unterstützt. Das Backendsystem wird auf größtmögliche Skalierbarkeit und Herstellerunabhängigkeit, als auch die Integrierbarkeit möglicher Kamerasysteme des Landes Steiermark, ausgelegt.

Die Erweiterung der Rotlichtüberwachung wird von einer Awareness-Kampagne, welche aktiv auf die Überwachung hinweist, begleitet werden. Durch die aktive Kommunikation der Maßnahmen, und besonders auch des Umstandes der laufenden wechselnden Standorte, wird ein genereller Rückgang von Rotlichtübertretungen – auch an nicht überwachten Kreuzungen - angestrebt.

Projektausgaben und Folgekosten

Die angesetzten Projektkosten für die Stadt Graz belaufen sich inklusive Awareness-Kampagne und wissenschaftlicher Begleitung auf € 400.000. Unter der Annahme von monatlich durchschnittlich 65 Delikten je Standort und der damit zu erwartenden monatlichen Einnahmen von durchschnittlich € 18.000 amortisieren sich die Investitionskosten, abzüglich Betriebskosten, innerhalb von etwas mehr als zwei Jahren.

Die laufenden Betriebskosten können inklusive jährlicher Reinvestitionen in der Höhe von 5% des Investitionsvolumens mit € 26.000 angesetzt werden. Die Betriebskosten werden mittels der anteiligen Strafeinnahmen der Stadt Graz gedeckt.

Der Ausschuss für Verkehr und der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus stellen daher gemäß § 90 Abs. 4 iVm § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl.Nr. 130/1967 i.d.G.F. den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Der Gemeinderat nimmt diesen Motivenbericht zur Kenntnis.
2. Das Straßenamt wird ermächtigt, das oben genannt Projekt zur Steigerung der Verkehrssicherheit umzusetzen.
3. In der AOG 2017 - 2018 wird die Projektgenehmigung „Offensive Rotlichtüberwachung“ über € 400.000 (davon für 2017 € 300.000 und 2018 € 100.000) beschlossen. Da sich das Projekt

innerhalb von ca. 2 Jahren durch die Strafeinnahmen refinanziert, ist keine Inanspruchnahme des Investitionsfonds notwendig!

4. In der AOG 2017/2018 werden folgende Budgetvorsorgen/-veränderungen beschlossen:

Fipos	Bezeichnung	AOG 2017	AOG 2018
5.64000.042100	Amtsausstattung, Rotlichtüberwachung (DKL:10107 und AOB:A10/1)	300.000	100.000
6.64000.346000	Investitionsdarlehen von Kreditinstituten	300.000	100.000

Der Bearbeiter im A10/1:

DI(FH) Bernd Cagran-Hohl, MSc
elektronisch gefertigt

Der Baudirektor:

Dipl.-Ing. Mag. Bertram Werle
elektronisch gefertigt

Der Bearbeiter in der A8:

Michael Kicker
elektronisch gefertigt

Der Finanzreferent:

Stadtrat Dr. Günter Riegler
elektronisch gefertigt

Der Abteilungsvorstand des A10/1:

Dipl.-Ing. Thomas Fischer
elektronisch gefertigt

Die Stadträtin:

Elke Kahr
elektronisch gefertigt

Der Finanzdirektor:

Mag. Dr. Karl Kamper
elektronisch gefertigt

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen angenommen/abgelehnt/ unterbrochen
in der Sitzung des 

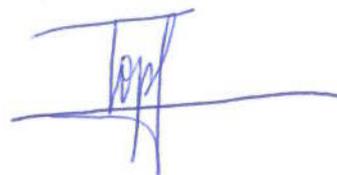
Ausschusses für Verkehr

am 18.10.2017

Der/die Schriftführerin



Der/die Vorsitzende:



Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen abgelehnt/unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus am 18.10.2017

Die SchriftführerIn:

A. Bertram

Der Vorsitzende:

[Handwritten Signature]

Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentlichen nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit Stimmen /..... Gegenstimmen) angenommen.

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 19.10.17 Der/die Schriftführerin:

[Handwritten Signature]

Beilage/n:

	Signiert von	Cagran Bernd
	Zertifikat	CN=Cagran Bernd,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-06T18:23:33+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Fischer Thomas
	Zertifikat	CN=Fischer Thomas,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-09T11:07:51+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Werle Bertram
	Zertifikat	CN=Werle Bertram,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-09T14:00:33+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kahr Elke
	Zertifikat	CN=Kahr Elke,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-18T12:26:01+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kicker Michael
	Zertifikat	CN=Kicker Michael,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-18T16:15:52+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-18T18:28:39+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2017-10-19T09:14:07+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.